

Kurz- und Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: 116VN504 Husum, Juleka, Schaffung Flächen f. WAZg
LV: 26E00037 Toranlagen

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Objekt: Julius-Leber-Kaserne
Husum, JuLeKa, Flächen f. WAZg 1./SpezPi

Gewerk: VOB DIN 18 299 Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art
Toranlagen

Bieter:

(Firmenstempel)

Bauherrenvertreter: Gebäudemanagement Schleswig-Holstein AöR
Postfach 1269, 24011 Kiel

Kurz- und Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: 116VN504 **Husum, Juleka, Schaffung Flächen f. WAZg**
LV: 26E00037 **Toranlagen**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
---------------------	------------------------------	-----------------	---------------------------------	--------------------------------

0. Vorbemerkungen

Alle aus den folgenden Bemerkungen entstehenden Kosten sind in den Einheitspreisen zu berücksichtigen.

Für den gesamten Kasernenbereich besteht Melde- und Ausweispflicht. Durch den Auftragnehmer (AN) sind vor Beginn der Arbeiten für alle auf der Baustelle tätigen Arbeitskräfte, einschl. Nachauftragnehmer (NAN) Anträge auf Zutrittsberechtigungen/ Ausweisanträge beim Auftraggeber (AG) vorzulegen. Antragsformulare können persönlich oder digital angefordert werden.

Folgende Angaben werden erforderlich:

Name, Vorname

Wohnsitz

Nationalität

Personalausweis - Nr.

ggf. KFZ Kennzeichen

Zu beachten ist, dass keine Personen eine Zutrittsberechtigung erhalten, die ihrer Herkunft nach aus einem Land mit besonderen Sicherheitsrisiko stammen. (Staatenliste des BMWI).

Arbeitszeit für AN:

Montag bis Freitag von 06:00 bis 18:00 Uhr

(Abweichungen sind rechtzeitig beim AG zu beantragen)

Lieferzeiten:

Lieferungen nach 16:00 Uhr sind beim zuständigen

Wachpersonal frühzeitig anzumelden. Bei

Nichtankündigung von Lieferungen erfolgt kein Einlass durch die Objektwache. An

Wochenenden und Feiertagen sind Materiallieferungen ausgeschlossen.

Auf dem Kasernengelände gilt grundsätzliches

Fotografie- und Filmverbot. Für erforderliche

Baudokumentationen muss eine Fotoerlaubnis beantragt werden.

Der Aufenthalt des Firmenpersonals ist auf dessen

Arbeitsbereich und den unmittelbaren Zuweg dorthin

begrenzt. Der Aufenthalt in der militärischen Anlage

Kurz- und Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: 116VN504 Husum, Juleka, Schaffung Flächen f. WAZg
 LV: 26E00037 Toranlagen

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	außerhalb der täglichen Arbeitszeit ist untersagt.			
	Verstöße gegen die Melde- und Ausweispflicht bzw. Anweisungen der Wache bzw. der Bundeswehr können zum Kasernenverbot führen. Für die Auswirkungen auf die vertragliche Pflicht des AN ist dieser verantwortlich.			
	0.1 Angaben zur Baustelle			
	0.1.1 Lage der Baustelle			
	Die Baustelle befindet sich auf der Julius-Leber-Kaserne Husum Die Anschrift lautet:			
	Matthias-Claudius-Straße 135 25813 Husum			
	Bei der Kalkulation ist davon auszugehen, dass sämtliche Personen und Fahrzeuge an der Wache anzumelden sind. Die eventuellen Wartezeiten sind zu berücksichtigen und werden nicht gesondert vergütet.			
	0.1.2 Besondere Belastungen aus Immission / Emmission			
	Es sind keine besonderen Belastungen aus Immissionen bekannt. Lärmverursachende Arbeiten sind zeitlich vom AN mit der örtlichen Bauüberwachung und dem Auftraggeber abzustimmen.			
	0.1.3 Art und Lage der Baulichen Anlage			
	-			
	0.1.4 Verkehrsverhältnisse auf der Baustelle			
	Aufenthaltsräume zum Umkleiden sowie für Arbeitspausen werden vom Auftraggeber für die Gesamtzeit der Baumaßnahme nicht zur Verfügung gestellt. Das Aufstellen von Wohnunterkünften, wie etwa Container, Wohnwagen, Fahrzeuge oder Baracken zur zeitweisen oder dauerhaften Unterbringungen von Personal auf dem Baugelände ist dem Auftragnehmer untersagt. Dies gilt auch für die an die Baustelle angrenzenden Grundstücke und Verkehrsflächen. Stellflächen für Fahrzeuge, wie			

Kurz- und Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: 116VN504 Husum, Juleka, Schaffung Flächen f. WAZg
 LV: 26E00037 Toranlagen

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	zum Beispiel für Arbeiter des Auftragnehmers wie auch dessen Subunternehmer, können vom Auftraggeber in unmittelbarer Nähe zur Baustelle nur bedingt zur Verfügung gestellt werden.			
	Das Abstellen von Containern etc. ist nur nach Genehmigung durch den AG auf zugewiesenen Flächen zulässig. Die zugewiesenen Flächen können sich auch außerhalb des Baufeldes befinden.			
	In direkter Gebäudeumgebung befinden sich Zufahrtsstraßen. Diese dürfen nach Rücksprache mit dem AG mit Schwerverkehr befahren werden. Diese Flächen sind nicht zu beschädigen oder in Mitleidenschaft zu ziehen.			
	Die arbeitstägliche Reinigung von verschmutzten Verkehrsflächen ist durch den AN zu gewährleisten und in die Einheitspreise einzukalkulieren.			
	0.1.5 Für den Verkehr freizuhaltende Flächen			
	Die Zufahrt zur Baustelle und die Baustraßen sind für sämtlichen Verkehr auch anderer AN freizuhalten. Dies gilt auch für Gebäudezugänge, Treppenträume sowie Flucht- und Rettungswege des Neubaus.			
	Auf Ordnung und Sauberkeit auf der Baustelle ist zu achten. Dies gilt besonders für das Freihalten der Flucht- und Rettungswege. Für die Müllbeseitigung (auch Restmüll als Hausmüll) ist jeder AN eigenverantwortlich. Eine wöchentliche Entsorgung ist zu berücksichtigen.			
	Sollte die Ordnung und Sauberkeit auf der Baustelle nicht gewährleistet sein, wird die BÜ eine Frist zu Beräumung ansetzen. Verläuft diese Frist fruchtlos, ist der AG berechtigt einen Dritten zu beauftragen, der diese wieder herstellt. Die entstehenden Kosten werden auf alle AN umgelegt.			
	0.1.6 Montageöffnungen und Transporteinrichtungen			
	Der Transport von Material sowie der Zugang zur Baustelle erfolgt ebenerdig über befestigte Straßen bis in das Baufeld. Im Baustellenbereich ist eine			

Kurz- und Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: 116VN504 Husum, Juleka, Schaffung Flächen f. WAZg
 LV: 26E00037 Toranlagen

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	befestigte Oberfläche vorhanden.			
	0.1.7 Medien			
	Gem. BVB.			
	0.1.8 Dem Auftragnehmer zu überlassende Räume			
	Dem Auftragnehmer werden keine Räume für seine BE überlassen. Diese ist gesondert außerhalb des Gebäudes auf dem Baufeld zu organisieren. Stellflächen sind auf dem Baufeld vorhanden und vorab mit der BÜ abzustimmen.			
	0.1.9 Bodenverhältnisse			
	Entfällt.			
	0.1.10 Hydrologische Werte			
	Entfällt.			
	0.1.11 Besondere Umweltrechtliche Vorschriften			
	Entfällt.			
	0.1.12 Besondere Hinweise zu Abwasser / Abfall			
	Keine			
	0.1.13 Schutzgebiete			
	keine			
	0.1.14 Schutz von Vegetation			
	Die Nutzung von Vegetationsflächen ist auf das Nötigste zu beschränken und mit dem AG abzustimmen. Sollten Vegetationsflächen durch den AN in Anspruch genommen werden, sind diese über die Bauzeit zu schützen und nach Beendigung der BM wieder kostenfrei für den AG in den Urzustand zurückzusetzen.			
	0.1.15 Abwasser / Ver- und Entsorgungsleitungen im Baufeld			
	Die Erschließung ist bereits als Vorabmaßnahme in			

Kurz- und Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: 116VN504 **Husum, Juleka, Schaffung Flächen f. WAZg**
LV: 26E00037 **Toranlagen**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Teilen erfolgt. Behinderungen durch Kabel und Leitungen im eigentlichen Baugrubenbereich sollten nicht entstehen, sind aber nicht ausgeschlossen. Alle erstellten Ver- und Entsorgungsleitungen sind mit Rücksicht zu behandeln. 0.1.16 Hindernisse im Baustellenbereich (Kabel und Leitungen) Siehe 0.1.15. 0.1.17 Kampfmittel Es ist von einem kampfmittelfreiem Grundstück auszugehen. 0.1.18 Maßnahmen gem. Baustellenverordnung Die Festlegungen trifft der SiGeKo. Dieser wird separat durch den AG bestellt. 0.1.19 Anordnung / Vorschriften und Maßnahmen der Eigentümer Die Baustelle wird seitens des Bauherren nicht bewacht. Jeder Auftragnehmer ist für die Sicherung und das Verschließen der Baustelle während der gesamten Bauzeit bzw. bis zur Übergabe der Schlüssel an den Auftraggeber eigenverantwortlich. Der Auftragnehmer hat wöchentlich der Baulüberwachung unaufgefordert Tagesberichte, Prüfberichte des Auftragnehmers, der Berufsgenossenschaft oder sonstiger Behörden mindestens in Kopie einzureichen. 0.1.20 Schadstoffbelastung - 0.1.21 Vorarbeiten durch AG Keine. 0.1.22 Andere Unternehmer auf der Baustelle Parallel werden wahrscheinlich keine anderen AN die				

Kurz- und Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: 116VN504 Husum, Juleka, Schaffung Flächen f. WAZg
 LV: 26E00037 Toranlagen

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Baustelle besetzen. Es ist dennoch von parallelen Arbeiten auszugehen. Eine Abstimmung unter den AN über freizuhaltende Flächen, Arbeitsreihenfolgen etc. ist einzukalkulieren. Die Zugänge zur Baustelle und zu allen Räumen in den Gebäuden müssen auch den anderen an der Ausführung Beteiligten zur Verfügung stehen. Sie dürfen daher nur kurzfristig und im Ausnahmefall, wie etwa bei der Anlieferung von Material, blockiert werden. 1.1.23 Sonstiges - Bauleitung des Auftragnehmers und Arbeitnehmer Zur Wahrnehmung der Verpflichtungen des Auftragnehmers nach VOB/B hat dieser eine leitende Person zu stellen. Diese muss im Rahmen der vertraglich vereinbarten Zeiträume sowie während der gesetzlich geregelten Arbeitszeiten über Funktelefon erreichbar sein und hat an den Besprechungen zur Koordination der Baumaßnahme teilzunehmen. Im Krankheitsfalle oder bei Urlaub muss ein qualifizierter Vertreter eingesetzt werden, der über die Aufgabenstellung, den Stand und die Belange der Baumaßnahme entsprechend informiert ist. Während der gesamten Ausführungszeit der beauftragten Arbeiten muss ein verantwortlicher Montageleiter ständig am Bau anwesend sein und die einzelnen Arbeitsschritte mit der Bauleitung des Auftraggebers abstimmen. Er ist verantwortlich für die Einweisung seines Personals und die Beaufsichtigung der einzelnen Abschnitte, für die Ordnung an der Baustelle wie Materialtransport, Schutt- und Abfallbeseitigung, Sicherheit der eigenen Gerüste usw. Der AN ist zur Teilnahme an den wöchentlichen Baubesprechungen (Jour-Fix) verpflichtet. Befreiungen von dieser Regelung werden durch den AG oder die BÜ erteilt. Verkehrssprache auf der Baustelle ist "Deutsch".			

Kurz- und Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: 116VN504 Husum, Juleka, Schaffung Flächen f. WAZg
 LV: 26E00037 Toranlagen

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	0.2 Angaben zur Ausführung				
	0.2.1 Arbeitsabschnitte / Arbeitsunterbrechungen / Arbeitszeiten				
	Mit durch den Bauablauf bedingten mehrmaligen An- und Abfahrten ist zu rechnen. Dies ist in den Einheitspreisen zu berücksichtigen und wird nicht gesondert vergütet. Dies gilt auch für Vorhaltearbeiten und Gebrauchsüberlassungen. Es ist nicht davon auszugehen, dass sämtliche Vorhaltungen und / oder Gebrauchsüberlassungen mit der Beendigung der Leistungen zusammenfallen. Einzelne Teile von z. B. Einrichtungsgegenständen werden erst nach Mitteilung durch die BÜ zurückgebaut. Die nachfolgenden Arbeiten können ausdrücklich nicht in einem Zuge ausgeführt werden.				
	0.2.2 Besondere Erschwernisse				
	Nicht bekannt.				
	0.2.3 Kontaminierte Bereiche				
	Nicht bekannt.				
	0.2.4 Anforderungen an die Baustelleneinrichtung				
	Die Baustelleneinrichtung ist, wenn nicht gesondert aufgeführt, in die Einheitspreise einzurechnen.				
	0.2.5 Besondere Verkehrsregelungen und Verkehrssicherung				
	Kann eine Brandentstehung z. B. bei Dach- oder Schweißarbeiten nicht verhindert werden, müssen geeignete Maßnahmen zur Brandbekämpfung getroffen werden. Für Schweißarbeiten muss der Unternehmer beim AG eine Schweißerlaubnis beantragen. Während aller Arbeiten mit offenen Feuer oder leicht entzündlichen Stoffen ist immer ein geeigneter				

Kurz- und Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: 116VN504 Husum, Juleka, Schaffung Flächen f. WAZg
 LV: 26E00037 Toranlagen

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	sachkundig geprüfter Feuerlöscher in unmittelbarer Nähe vorzuhalten.			
	Nach Beendigung der Arbeiten ist gem. nach der durch den AN aufgestellten arbeitsplatzbezogenen Gefährdungsbeurteilung ggf. eine Brandwache zu stellen.			
	Innerhalb des Kasernengeländes und im Gebäude selbst dürfen sich die Beschäftigten nur auf den Zu- und Abfahrtswegen, sowie im unmittelbaren Baustellenbereich aufhalten. Vorgaben der Truppe und des Wachpersonals zur Sicherheit sind bindend.			
	Lagerflächen für Material und Baustelleneinrichtung werden vom AG in unmittelbarer Nähe zur Baumaßnahme nur begrenzt zur Verfügung gestellt.			
	Zum Baustellenbetrieb:			
	Alle Materialien oder sonstigen Gegenstände sind gesichert zu verwahren.			
	Schutt-Container sind nur mit funktionsfähigen verschliessbaren und verschlossen zu haltenden Deckeln zulässig.			
	Abbruchmaterial, das nicht in Container passt, sind arbeitstäglich im gesicherten Transport von der Liegenschaft zu entfernen.			
	Es dürfen keine Kleinteile auf das Kasernengelände geraten, insbesondere Folien, keine Dämmstoffe, kein PU-Schaum oder sonstige Gegenstände. Die Kosten der ordnungsgemäßen Entsorgung einschl. der Deponie- und sonstiger Gebühren trägt der Auftragnehmer. Der Nachweis über die Entsorgung ist dem Auftraggeber unverzüglich vorzulegen.			
	0.2.6 Besondere Anforderung für Auf- u. Abbau von Gerüsten			
	Der Auf- und Abbau von Gerüsten kann nur im Arbeitsbereich stattfinden.			

Kurz- und Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: 116VN504 Husum, Juleka, Schaffung Flächen f. WAZg
 LV: 26E00037 Toranlagen

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	0.2.7 Mitbenutzung fremder Gerüste			
	Eine Mitbenutzung kann seitens des AG nicht zugesichert werden. Abstimmungen der AN untereinander sind davon unberührt. Fassadengerüste sind allen AN zur Verfügung zu stellen.			
	0.2.8 Vorhaltung und Benötigung eigener Gerüste			
	Es ist davon auszugehen, dass für sämtliche erf. Arbeiten Gerüste durch den AN bereitgestellt werden müssen. Diese sind anhand der selbst gewählten Arbeitstechnologie in den Einheitspreisen zu berücksichtigen.			
	0.2.9 Verwendung von Recycling Stoffen			
	Seitens des AG nicht gefordert.			
	0.2.10 Anforderungen an Recycling Baustoffe			
	Recycling Baustoffe dürfen unter Vorlage eines Gütenachweises verwendet werden, so diese die Anforderungen an den Leistungstext erfüllen. Sie müssen für den Einsatz in Trinkwasserschutzzonen geeignet sein (zum Nachweis).			
	0.2.11 Bes. Anforder. an die Umweltverträglichkeit der Baustoffe			
	Keine besonderen Anforderungen.			
	0.2.12 Art und Umfang der vom AG gef. Eignungsnachweise			
	Siehe Dokumentation.			
	0.2.13 Verwertung von Baustoffen aus der Baustelle			
	Anfallende Baustoffe werden Eigentum AN und sind fachgerecht zu sammeln zu laden und zu transportieren sowie der Verwertung zuzuführen. Entsorgungsnachweise müssen bei Bedarf dem AG zur Verfügung gestellt werden.			
	0.2.14 Zusammensetzung / Menge der zu entsorgenden Böden			

Kurz- und Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: 116VN504 Husum, Juleka, Schaffung Flächen f. WAZg
 LV: 26E00037 Toranlagen

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Keine.				
	0.2.15 Vom AG bereit gestellte Stoffe				
	Keine.				
	0.2.16 Arbeitskräfte durch AG				
	Vom AG werden keine Arbeitskräfte zur Verfügung gestellt.				
	0.2.17 Leistungen für andere Unternehmen				
	Schaffung Baufreiheit.				
	0.2.18 Mitwirken beim Einstellen von Anlagenteilen				
	Keine				
	0.2.19 Benutzung von Teilen der Leistung vor Abnahme				
	Ist seitens des AG nicht geplant.				
	0.2.20 Übertragung der Wartung während der Verjährung				
	Keine				
	0.2.21 Abrechnung nach bestimmten Tabellen und Zeichnungen				
	Entfällt. Abrechnungsgrundlage bleibt die VOB.				
	0.3 Einzelangaben bei Abweichungen von den ATV				
	Der Auftraggeber stellt die für die Ausführung relevanten Planunterlagen und Ausführungspläne in folgender Form zur Verfügung:				
	- 1-fach digital auf Datenträger oder per E-Mail / Downloadlink				
	- 1-fach in Papierform				
	Sollten weitere Kopien / Vervielfältigungen durch den AN benötigt werden, sind die Kosten hierfür in den				

Kurz- und Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: 116VN504 **Husum, Juleka, Schaffung Flächen f. WAZg**
LV: 26E00037 **Toranlagen**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Einheitspreisen zu berücksichtigen. Eine gesonderte Vergütung erfolgt nicht.				
	0.4 Einzelangaben zu Nebenleistungen / Bes. Leistungen				
	Keine				
	1 Dokumentation				
	1.1 Dokumentation während der Bauzeit				
	Während der Bauzeit sind baubegleitend Dokumentationen (Zulassungen, Nachweise, Lieferscheine; Entsorgungsnachweise etc.) einzureichen. Diese Unterlagen dienen dem Nachweis der Eignung und der Abrechnung durch den AN gegenüber dem AG.				
	Entsorgungsnachweise hat der AN unaufgefordert und unverzüglich der Bauüberwachung des AG vorzulegen. Kosten hierfür sind in die EP einzurechnen.				
	1.2 Dokumentation nach Bauzeit				
	Spätestens 4 Wochen vor Abnahme der Leistungen ist eine vollständige Projektdokumentation durch den AN einzureichen. Diese Dokumentation hat mindestens zu enthalten:				
	Erstellen der Projekt-Dokumentation für sämtliche im Leistungsverzeichnis beschriebenen Leistungen als Gesamtdokumentation, 2-fach in Ordnern + 1-fach als Übergabe digital auf CD-ROM o. ä. zusammengestellt und sortiert einschl. Inhaltsverzeichnis (nach Angaben und Vorgaben AG). Die Papier und die digitale Fassung müssen die gleichen Inhalte besitzen.				
	Die Nicht-Vorlage der Dokumentation berechtigt den AG zur Verweigerung der Abnahme, sofern im Zuge der Abnahme-Vorbereitung auf Projektebene keine anderslautenden Vereinbarungen getroffen worden sind.				
	Die Kosten für die Dokumentation sind in die EP einzurechnen.				

Kurz- und Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: 116VN504 Husum, Juleka, Schaffung Flächen f. WAZg
 LV: 26E00037 Toranlagen

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

2 Baubeschreibung

Die Einordnung des Neubaus erfolgt im Kasernenbereich im nord-westlichen Teil der Liegenschaft, im Anschluss an den technischen Bereich.

Die Verkehrserschließung erfolgt über die vorhandene Betonstraße, welche nördlich am Gebäude 45 verläuft und an die neu zu errichtenden Vorfelder der Hallenkörper angeschlossen wird.

Die vorhandene Straße wird Richtung Norden erweitert und bis auf die Erschließung der Neubaus auf der Westseite zwischen Hallenkörper und Sozialtrakt um die Hallen geführt.

Die Haupteerschließung des Büro- und Sozialtraktes erfolgt von Süden und ist der Liegenschaft zugewandt.

Die Resalisierung des eingeschossigen Neubaus von Hallen/Lagerflächen für den Wasseraufbereitungszug 1./SpezPiRgmt erfolgt in einer kompakten Bauform aus verschiedenen Hallenkörpern und einem eingeschossigen massiven integrierten Anbau für den Büro- und Sozialtrakt.

Das Gebäude wird hinsichtlich der Medien vollständig neu erschlossen.

Der geplante Neubau in seinen Gesamtabmessungen von ca. 100m Länge und 44m Breite erstreckt sich entlang der westliche Kasernengrenze im Anschluss an den Technischen Bereich der Liegenschaft.

Der funktionsbedingt in Höhe und Tiefe gestaffelte Baukörper besteht aus eingeschossigen Hallenbereichen im Westen, Osten und Norden des kompakten Baukörpers sowie einen Anbau mit Büro- und Sozialräumen auf der Süd-Westseite des Neubaus.

Der massive Anbau setzt sich gegenüber den Hallenbereichen nicht nur optisch mit seinem geplanten Flachdach, sondern auch durch die Wahl der nachhaltigen Ziegelmauerwerksfassade ab, welche der Gestaltung auf der Liegenschaft gerecht wird und so eine gestalterische Verbindung schafft.

Kurz- und Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: 116VN504 **Husum, Juleka, Schaffung Flächen f. WAZg**
LV: 26E00037 **Toranlagen**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Für den technischen Bereich des Neubaus wurde eine Fassade aus Iso Sandwichelemente mit Deckschalen aus beschichtetem Stahlblech gewählt, die Pultdächer der Hallen mit einer flachen Dachneigung erhalten eine Dacheindeckung aus Aluminium Stehfalzprofilen.

Die Hallenkonstruktion besteht aus Stahlbetonstützen und Stahlbetonbindern. Die Ausfachung zwischen den Stahlbetonstützen erfolgt durch Betonfertigteile.

Die Erschließung der Hallen erfolgt über Sektionaltore, die Größen wurden im Zuge der Planung EW-Bau endabgestimmt und optimiert.

Das Gebäude wird in zwei Brandabschnitte eingeteilt.

Dem Hallenbereichen vorgelagert sind die geforderten Vorfelder mit den Fahr- und Rangierflächen. Die Erschließung zur Liegenschaft ist über die vorhandene Betonstraße und das Medienetz der Liegenschaft gesichert und wird an diese im Zuge der Maßnahme angeschlossen.

Abmessungen des Neubaus

Grundriss Gebäude : ca. 100x44m
Traufhöhe Gebäude : ca. 9,00m über GOK (höchster Punkt)

Dachform : Flachdach mit Attika und Pult
Gründung : Flachgründung

3 SiGeKo

Die Baustelle unterliegt der Baustellenverordnung. Der Bauherr hat zur Koordinierung gem. Baustellenverordnung einen SiGeKo beauftragt.

Spätestens zwei Wochen vor Einrichtung der Baustelle hat der Auftragnehmer dem zuständigen SiGeKo die für den SiGeKo erforderlichen Unterlagen zu übermitteln. Dies beinhaltet unter anderem die Weitergabe des vom Auftraggeber bestätigten Bauzeitenplanes. Des weiteren sind dem SiGeKo die vom AG genehmigten Nachunternehmer

Kurz- und Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: 116VN504 Husum, Juleka, Schaffung Flächen f. WAZg
 LV: 26E00037 Toranlagen

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	----------------------	---------------------

(Name des zuständigen Bauleitung, Telefon, Ort, Tätigkeiten, Ersthelfer) mitzuteilen.

Ferner ist der Auftragnehmer aufgefordert, dem SiGeKo die folgenden Angaben gem. BaustellV. schriftlich mitzuteilen:

- Voraussichtliche Höchstzahl der gleichzeitig Beschäftigten auf der Baustelle
- Voraussichtliche Anzahl der Arbeitgeber
- Voraussichtliche Anzahl der Unternehmer ohne Beschäftigte
- Bereits ausgewählte Arbeitgeber und Unternehmer ohne Beschäftigte
- Alle Unternehmer mit Anschrift, Telefon und Faxnummer

Unmittelbar nach Auftragserteilung, rechtzeitig vor Baubeginn, hat der Auftragnehmer seine betriebliche Arbeitsschutzorganisation entsprechend dem gesetzlichen Regelwerk der Berufsgenossenschaft nachzuweisen. Dazu gehört u.a. folgende Dokumentationen

- Arbeitsstättenverordnung Unterkünfte
- Arbeitsschutzgesetz Gefährdungsanalysen
- Gerätesicherheitsgesetz Sachkundigenprüfung
- Gefahrstoffverordnung - Sicherheitsdatenblätter
- Nachweis der Pflichtenübertragung gem. BGV A 1 § 13
- Nachweis der MA Unterweisung gem. BGV A 1 § 4
- Nachweis der Fachkraft für Arbeitssicherheit gem. BGV A 1 § 19
- Nachweis der auf der Baustelle tätigen Ersthelfers gem. §§ 24 und 26 BGV A 1
- Nachweis des Alarmplanes gem. BGV A 4 § 25

Während der Bauanlaufbesprechung stellt der Auftragnehmer bzw. seine Nachunternehmer zwecks Abstimmung das Arbeitsschutzkonzept vor. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, sich mit angrenzenden Baumaßnahmen und Baulosen abzustimmen (Austausch Telefonnummern, Information über Gefahrenschwerpunkte). Dieses ist zu dokumentieren und dem SiGeKo zeitnah zu übergeben.

Kurz- und Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: 116VN504 Husum, Juleka, Schaffung Flächen f. WAZg
 LV: 26E00037 Toranlagen

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Über Änderungen im Bauablauf/Baustelleneinrichtungsplan hat der Auftragnehmer den SiGeKo zwecks Fortschreibung des SiGe Planes fortlaufend zu informieren. 6 Tage nach Auftragsvergabe sind folgende Unterlagen beim AG einzureichen: - Name des verantwortlichen Aufsichtsführenden gem. § 4 BGV C 22 "Bauarbeiten" und § 5 der BGV A 1 "Grundsätze der Prävention" - Nachweis der erforderlichen Einrichtungen und Sachmittel zur Sicherstellung der Ersten Hilfe. - Nachweis der Betriebshaftpflichtversicherung. - Nachweis der baustellenbezogenen Gefährdungsbeurteilungen Für die Koordination gem. BGV A 1 ist der AN eigenverantwortlich. Vor Aushubarbeiten, sind die Leitungsbestandspläne eigenständig zu besorgen. Ggf. müssen Suchschachtungen im Vorwege durchgeführt werden. Dabei sind die Leitungsschutzanweisungen der Leitungsbetreiber zu beachten. Die Nutzung des Gebäudes ist immer sicherzustellen. Dafür ist es erforderlich, dass es jederzeit gewährleistet ist, dass die Ein- und Ausgänge immer sicher zu nutzen sind. (u.a. Fußgängerbrücken überfahrbare Stahlplatten) gewährleistet ist. Gerüste dürfen zu keinem Zeitpunkt die Ein- und Ausgänge versperren. 4 Anlagen Sämtliche der Ausschreibung beiliegende Anlagen (Planunterlagen, Zeichnungen, Berechnungen etc.) haben informativen Charakter und gelten nur für die Ausschreibung sowie als Kalkulationsgrundlage. Pläne 01_Ü_GRUNDRISS_ERDGESCHOSS 02_SCHNITT_C-C			

Kurz- und Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: 116VN504 Husum, Juleka, Schaffung Flächen f. WAZg
 LV: 26E00037 Toranlagen

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	03_Anschlüsse Fenster und Türen 04_Brandschutzplan-EG				
1.	Industrietore				
1.1.	Sektionaltore				
1.1.10.	STLB-Bau: 10/2025 031 Sektionaltor 1,5W/m2K wasserdicht Kl.3 Windlastkl.3 luftdurchlässig Kl.2 B 4700 mm H 4350 mm Rahmen Alu Deckenantrieb E-Motor Sektionaltor DIN EN 13241, Wärmedurchgangskoeffizient DIN 4108-2, U-Wert 1,5 W/m2K, Wasserdichtheit Klasse 3 (Prüfdruck über 50 Pa) DIN EN 12425, Windlast Klasse 3 (Prüfdruck 700 Pa) DIN EN 12424, Luftdurchlässigkeit Klasse 2 (12 m3/m2h) DIN EN 12426, Breite Nennmaß Wandöffnung '4700' mm, Höhe Nennmaß Wandöffnung '4350' mm, Sturzhöhe 450 mm (Normalsturz), Sektionen als Rahmensprossenkonstruktion, aus Aluminium, Befestigungsuntergrund Stahlbeton, Führungsschiene aus verzinktem Stahl, für Standardumlenkung, senkrechter Befestigungsuntergrund Stahlbeton, Befestigungsuntergrund nach Umlenkung Stahl, Deckenantrieb durch Elektromotor, einschl. Anschluss an Steuerung in fester Verbindung, Bemessungsbetriebsspannung 230/400 V AC, Arbeitshöhe des Montageortes bis 9,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüsts, Gerüst wird gesondert vergütet, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'als Alu-Rohrprofilator, kraftbetätigt, mit thermisch getrennten Aluminium-Profilen und Stahlsockel Befestigungsuntergrund Stahlbeton und Stahlträger. Laufschiene: -Normal-Beschlag mit geringer Höherführung, 90° Umlenkung, Befest. an Stahlträgern - Lage Antrieb im Sturzbereich - einschl. evtl. notwendiger zusätzlicher (doppelter) Federwellen für den Antrieb. Entsprechend der Torgröße und -Gewicht. Nach Ermittlung durch AN. Torteilung - 6 Sektionen waagerecht einschl. Sockel				

Kurz- und Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: 116VN504 Husum, Juleka, Schaffung Flächen f. WAZg
 LV: 26E00037 Toranlagen

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	- 4 Felder senkrecht				
	Beschlag				
	- Normal-Beschlag mit geringer Höherführung				
	- mit Laufschiene, Welle etc.				
	- inkl. Aufschiebesicherung				
	Antrieb				
	- Wellenantrieb als Drehstromantrieb				
	- mit Nothandkette				
	Profile				
	- Alu-Rahmenprofile				
	- glasfaserverstärkte Polyamidstege zur therm. Trennung				
	- Lamellenübergang mit Dichtung und Fingerklemmschutz				
	- Sprossenprofile 52mm				
	- Inkl. notwendiger Sonderausstattung zur Erreichung des U-Wertes von 1,5 W/m²K				
	Sturzausbildung:				
	- mittels doppelter Gummilippe				
	- einschl. Sturzblende.				
	Verglasung				
	- hoch Kratzfest				
	- 2 x ESG, als Klima-Doppelscheiben				
	Dichtungen				
	- 4 seitig umlaufend				
	- Mitteldichtung zwischen den Torgliedern				
	Verriegelung				
	- Innenverriegelung				
	Sicherheitsausstattung				
	- Fingerklemmschutz				
	- Seiteneingreifschutz				
	- Absturzsicherung				

Kurz- und Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: 116VN504 Husum, Juleka, Schaffung Flächen f. WAZg
 LV: 26E00037 Toranlagen

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	- voreilende Lichtschränke				
	Sockel				
	- Sockelhöhe 750mm				
	- doppelwandig als Stahl-Lamellen-Sockel				
	- Füllung PU Hartschaum				
	- Oberfläche stucco geprägt				
	Oberflächenbeschichtung				
	- Alu beschichtet allseitig				
	- Stahl verzinkt und beschichtet allseitig				
	- alle Teile in RAL / NCS nach Wahl und Bemusterung AG				
	Steuerung				
	- als Komfortsteuerung				
	- separat vom Antrieb montierbar				
	- sep. Taster für zweite Öffnungshöhe				
	- Steuerung und Torblattkomponenten in IP65				
	- Menüauslese ohne Abnahme Gehäusedeckel möglich				
	- Motoreinstellungen von Steuerung aus möglich				
	- Service-Menü mit Wartungsanzeige				
	- Sammel-Störmeldung zur Aufschaltung				
	- Funktionssperre vorgerüstet für Profil Halbzylinder				
	- mit Hauptschalter				
	- für Wandmontage				
	- Schnellaufeinstellung möglich				
	- 2 Potentialfreie Kontakte für weitere externe				
	Meldungen, welche für Drittgewerke benötigt werden				
	Taster				
	- Drucktaster zur getrennten Steuerung der beiden				
	Laufrichtungen				
	- sep. Halttaste				
	- IP65				
	- ganz / teilweise Öffnung Tor möglich				
	- Not Aus Taster				
	- Je Tor ein zusätzlicher Handsender				
	Einschl. Werkstatt- und Montageplanung sowie				
	Inbetriebnahme durch autorisiertes Fachpersonal, sowie				
	gleichzeitige Abnahme (gem. Richtlinien für				
	Feststellanlagen des DIBt).				

Kurz- und Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: 116VN504 Husum, Juleka, Schaffung Flächen f. WAZg
 LV: 26E00037 Toranlagen

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Komplette interne Verkabelung ist einzukalkulieren!, Antrieb und Tor als funktionsfähige Einheit einschl. Montage, Inbetriebnahme, Erstprüfung nach Erstellung der Toranlagen und Prüfbuch, Einweisung des Betriebspersonals. Alles erst ca. 6 Monate nach Fertigstellung der Montage der Tore.'	15,000 St	.....	.....
1.1.20.	Zulage Schlupftür 1,9 W/m²K zusätzliche Schlupftüre ohne Stolperschwelle, in der 2. senkrechten Sektion der Tore zuvor. lichter Durchgang ca.: 0,97/2,14m DIN rechts - mt Obentürschließer, als Gleitschienenentürschließer - Profilzylindereinsteckschloss gem. DIN 18251, Klasse 3, mit Antipanikfunktion DIN 179 - PZ gelocht - ohne Zylinder - Dorn 65mm - Nuss 8mm - Stulp: Edelstahl - 3 Edelstahlbänder - Garnitur in gesonderter Position eine Reduzierung des U-Wertes auf 1,9 W/m²K wird akzeptiert, eine evtl. notwendige Änderung der gesamten Verglasung des Tores auf Vierfachscheiben ist in dieser Position zu berücksichtigen	4,000 St	.....	.....
1.1.30.	STLB-Bau: 10/2025 031 Sektionaltor 1,5W/m²K wasserdicht Kl.3 Windlastkl.3 luftdurchlässig Kl.2 B 4400 mm H 4350 mm Rahmen Alu Deckenantrieb E-Motor Sektionaltor DIN EN 13241, Wärmedurchgangskoeffizient DIN 4108-2, U-Wert 1,5 W/m²K, Wasserdichtheit Klasse 3 (Prüfdruck über 50 Pa) DIN EN 12425, Windlast Klasse 3 (Prüfdruck 700 Pa) DIN EN 12424, Luftdurchlässigkeit Klasse 2 (12 m³/m²h) DIN EN 12426, Breite Nennmaß Wandöffnung '4400' mm, Höhe Nennmaß Wandöffnung '4350' mm, Sturzhöhe 450 mm (Normalsturz), Sektionen als Rahmensprossenkonstruktion, aus Aluminium,			

Kurz- und Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: 116VN504 Husum, Juleka, Schaffung Flächen f. WAZg
 LV: 26E00037 Toranlagen

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Befestigungsuntergrund Stahlbeton, Führungsschiene aus verzinktem Stahl, für Standardumlenkung, senkrechter Befestigungsuntergrund Stahlbeton, Befestigungsuntergrund nach Umlenkung Stahl, Deckenantrieb durch Elektromotor, einschl. Anschluss an Steuerung in fester Verbindung, Bemessungsbetriebsspannung 230/400 V AC, Arbeitshöhe des Montageortes bis 9,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüsts, Gerüst wird gesondert vergütet, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'als Alu-Rohrprofilator, kraftbetätigt, mit thermisch getrennten Aluminium-Profilen und Stahlsockel Befestigungsuntergrund Stahlbeton und Stahlträger. Laufschiene: -Normal-Beschlag mit geringer Höherführung, 90° Umlenkung, Befest. an Stahlträgern - Lage Antrieb im Sturzbereich - einschl. evtl. notwendiger zusätzlicher (doppelter) Federwellen für den Antrieb. Entsprechend der Torgröße und -Gewicht. Nach Ermittlung durch AN. Torteilung - 6 Sektionen waagerecht einschl. Sockel - 3 Felder senkrecht Beschlag -Normal-Beschlag mit geringer Höherführung - mit Laufschienen, Welle etc. - inkl. Aufschiebesicherung Antrieb - Wellenantrieb als Drehstromantrieb - mit Nothandkette Profile - Alu-Rahmenprofile - glasfaserverstärkte Polyamidstege zur therm. Trennung - Lamellenübergang mit Dichtung und Fingerklemmschutz - Sprossenprofile 52mm				

Kurz- und Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: 116VN504 Husum, Juleka, Schaffung Flächen f. WAZg
 LV: 26E00037 Toranlagen

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	- Inkl. notwendiger Sonderausstattung zur Erreichung des U-Wertes von 1,5 W/m²K Sturzausbildung: - mittels doppelter Gummilippe - einschl. Sturzblende. Verglasung - hoch Kratzfest - 2 x ESG, als Klima-Doppelscheiben Dichtungen - 4 seitig umlaufend - Mitteldichtung zwischen den Torgliedern Verriegelung - Innenverriegelung Sicherheitsausstattung - Fingerklemmschutz - Seiteneingreifschutz - Absturzsicherung - voreilende Lichtschränke Sockel - Sockelhöhe 750mm - doppelwandig als Stahl-Lamellen-Sockel - Füllung PU Hartschaum - Oberfläche stucco geprägt Oberflächenbeschichtung - Alu beschichtet allseitig - Stahl verzinkt und beschichtet allseitig - alle Teile in RAL / NCS nach Wahl und Bemusterung AG Steuerung - als Komfortsteuerung - separat vom Antrieb montierbar				

Kurz- und Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: 116VN504 Husum, Juleka, Schaffung Flächen f. WAZg
 LV: 26E00037 Toranlagen

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	- sep. Taster für zweite Öffnungshöhe - Steuerung und Torblattkomponenten in IP65 - Menüauslese ohne Abnahme Gehäusedeckel möglich - Motoreinstellarbeiten von Steuerung aus möglich - Service-Menü mit Wartungsanzeige - Sammel-Störmeldung zur Aufschaltung - Funktionssperre vorgerüstet für Profil Halbzylinder - mit Hauptschalter - für Wandmontage - Schnellaufeinstellung möglich - 2 Potentialfreie Kontakte für weitere externe Meldungen, welche für Drittgewerke benötigt werden Taster - Drucktaster zur getrennten Steuerung der beiden Laufrichtungen - sep. Halttaste - IP65 - ganz / teilweise Öffnung Tor möglich - Not Aus Taster - Je Tor ein zusätzlicher Handsender Einschl. Werkstatt- und Montageplanung sowie Inbetriebnahme durch autorisiertes Fachpersonal, sowie gleichzeitige Abnahme (gem. Richtlinien für Feststellanlagen des DIBt). Komplette interne Verkabelung ist einzukalkulieren!, Antrieb und Tor als funktionsfähige Einheit einschl. Montage, Inbetriebnahme, Erstprüfung nach Erstellung der Toranlagen und Prüfbuch, Einweisung des Betriebspersonals. Alles erst ca. 6 Monate nach Fertigstellung der Montage der Tore.'	4,000 St	.....	.....
1.1.40.	Zulage Schlupftür 1,9 W/m²K zusätzliche Schlupftüre ohne Stolperschwelle, in der 2. senkrechten Sektion der Tore zuvor. lichter Durchgang ca.: 0,97/2,14m DIN rechts - mt Obentürschließer, als Gleitschientürschließer - Profilzylindereinsteckschloss gem. DIN 18251, Klasse 3, mit Antipanikfunktion DIN 179 - PZ gelocht - ohne Zylinder			

Kurz- und Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: 116VN504 Husum, Juleka, Schaffung Flächen f. WAZg
 LV: 26E00037 Toranlagen

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	- Dorn 65mm - Nuss 8mm - Stulp: Edelstahl - 3 Edelstahlbänder - Garnitur in gesonderter Position eine Reduzierung des U-Wertes auf 1,9 W/m²K wird akzeptiert, eine evtl. notwendige Änderung der gesamten Verglasung des Tores auf Vierfachscheiben ist in dieser Position zu berücksichtigen	2,000	St	.....	.....
1.1.50.	Lichtsignalanzeigen Fahrbahnregelung zum Einbau in vorh. Steuerungsgehäuse (Größe ggf. anpassen), einschl. 2 Signalleuchten (rot / grün) in LED Technik, einschl. Erweiterungseinheit, Grün- und Räumphase einstellbar, Ampelabmessung: 180x410x290mm Kontaktbelastung 230V AC: 2,5A/500W, Schutzart IP 65.	4,000	St	.....	.....
1.1.60.	Abhängung Torführung, verz. Abhängung der Führungsschienen mittels Deckenanker bzw. Stahlrohr (oder Stahlprofil, Wahl AN) von vorhandenen Stahlträgern (U-Profile) welche quer zwischen den Deckenträgern spannen. Inkl. aller Befestigungsmittel. Abhanghöhe 2,50 - 3,0m (= Abstand der Führungsschiene nach Umlenkung zu vorh. Stahlträger) Es sind je Tor 3 Stahlträger zur Abhängung der Führungsschienen vorhanden. Es ist eine Auskreuzung der Abhängung zur berücksichtigen zur Aussteifung des Systems. Abhangmaterial verzinkt. Abrechnung der Abhängung pro Stück Tor.	19,000	St	.....	.....

Kurz- und Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: 116VN504 Husum, Juleka, Schaffung Flächen f. WAZg
 LV: 26E00037 Toranlagen

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.1.70.	Sammelsteuerung Sammelsteuerung zur gleichzeitigen Bedienung von mind. 2 jedoch max. 4 Toren. Gleichzeitig Auf- und Zu. Als separater Taster neben den Torsteuerungen, einschl. aller erf. Kontakte in der Torsteuerung und dem Tor selbst (evtl. zusätzlich erforderliche Lichtschranken etc.) und interner Verkabelung sowie Montage, Funktionsprobe und Einweisung des Bedienpersonals. Einweisungen erfolgen grundsätzlich an einem separaten Tag. Extra Anfahrten sind einzukalkulieren.	6,000 St	.....	.....
1.1.80.	Gerüst / Hubsteiger / Scherenbühne Für den gesamten Zeitraum der Montage der Toranlagen sind nach Wahl durch den AN Gerüste (z.B. fahrbares Gerüst) bzw. ein Hubgerät / -bühne zu kalkulieren. Untergund ist eine Betonplatte oder min. befestigte, belastbare Schotterfläche. Höhe is UK Dach bis zu 8,0 m.	1,000 psch	.....	.....
Summe 1.1.	Sektionaltore			.....

Kurz- und Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: 116VN504 Husum, Juleka, Schaffung Flächen f. WAZg
 LV: 26E00037 Toranlagen

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.2.	Einbauteile in Tore Nach dem erfolgten Einbau sind sämtliche Komponenten auf Funktion zu überprüfen / durchzumessen. Die Messprotokolle sind der BÜ zu übergeben und den Dokumentationsunterlagen hinzuzufügen.			
1.2.10.	STLB-Bau: 04/2019 029 Wechselgarnitur mit Schutzbeschlag ES1 Stahl niro matt Kurzschild Schutzbeschlag Korrosionsbeständigkeit Klasse 3 DIN EN 1670, DIN 18257, ES 1, aus nichtrostendem Stahl, Oberfläche matt, Kurzschild, verdeckt verschrauben, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'Außen als Blindbeschlag. Innen Drücker, außen feststehender Knauf.'	6,000 St	.....	.....
1.2.20.	Verdeckter Kabelübergang Zulage für vor beschriebenen Schlupftüren in den Sektinaltoren, für die Lieferung und den Einbau eines verdecktliegenden Kabelübergangs (zwischen Türflügel und Rahmen). Abrechnung nach Stück je Flügel. Einschl. evtl. erforderliche Leerrohre, für die Verlegung der Anschlussleitungen der Sicherheitskomponenten. Übergabepunkt der Zuleitungen liegt jeweils innen in rechter bzw. linker oberer Ecke.	6,000 St	.....	.....
1.2.30.	Zulage selbstverriegelndes Motorschloss Zulage für selbstverriegelndes Antipanik-Schloss, vorgerichtet für Profilzylinder, Mit Rohrrahmenschloss mit Durchgangs-, Wechsel- oder Umschaltfunktion, als Objektschloss Klasse 4 nach DIN 18251, Dornmaß 35/40/45 mm, vorgerichtet für Profilzylinder nach DIN 18252-71-EZ-D-BZ-LE	6,000 St	.....	.....
Summe 1.2. Einbauteile in Tore			.....	.....

Kurz- und Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: 116VN504 Husum, Juleka, Schaffung Flächen f. WAZg
 LV: 26E00037 Toranlagen

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.3.	Schiebetore				
1.3.10.	STLB-Bau: 10/2025 031 Schiebetor 1flg B 2500 mm H 4200 mm EI2 90-S200C2 Radialdämpfer Flügel Stahl niro Blockzarge/Blendrahmen Stahl niro rauchdicht Schiebetor, einflügelig, Breite Nennmaß Wandöffnung '2500' mm, Höhe Nennmaß Wandöffnung '4200' mm, Feuerwiderstandsklasse EI2 90-S200C2 DIN EN 13501-2, DIN EN 1634-1, mit Aufhängung und Laufwerk mit gefedertem Kugellager-Vielrollen-Laufwerk, mit unterer Führung, mit Radialdämpfer als Schließgeschwindigkeitsregler, mit Einsteckschloss DIN 18251, vorbereitet für Profilzylinder, Drücker aus nichtrostendem Stahl mit Langschild, Befestigungsuntergrund Beton, Flügel aus nichtrostendem Stahl, Blockzarge/Blendrahmen aus nichtrostendem Stahl, mit Dämpfungs-/Dichtungsprofil, mit Anschlagschiene, rauchdicht, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'Als Brandschutz-Schiebetor im Gebäudeinneren. Zarge mit Einlaufprofil und Einlaufzentrierung. Dämpfer ebenfalls aus Edelstahl. Hydraulischer Laufregler zur Einstellung der Schließgeschwindigkeit. Die Bodenführungsrolle muss verstellbar sein und verdeckt im Torflügel laufen. Gabelstaplerverkehr.'	1,000	St	.....	.....
1.3.20.	Torsteuerung mit Daueroffenhaltung Steuerung - als Komfortsteuerung - separat vom Antrieb montierbar - sep. Taster für zweite Öffnungsweite - Steuerung und Torblattkomponenten in IP65 - Menüauslese ohne Abnahme Gehäusedeckel möglich - Motoreinstellungen von Steuerung aus möglich - Service-Menü mit Wartungsanzeige - Sammel-Störmeldung zur Aufschaltung - Funktionssperre vorgerüstet für Profil Halbzylinder				

Kurz- und Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: 116VN504 Husum, Juleka, Schaffung Flächen f. WAZg
 LV: 26E00037 Toranlagen

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	- mit Hauptschalter - für Wandmontage - 2 Potentialfreie Kontakte für weitere externe Meldungen, welche für Drittgewerke benötigt werden Taster - 2 Drucktaster zur getrennten Steuerung der beiden Laufrichtungen auf beiden Hallenwandseiten, als separater Aufputz-Taster (liefern und montieren) - sep. Halttaste - IP65 - ganz / teilweise Öffnung Tor möglich - Not Aus Taster - Je Tor ein zusätzlicher Handsender - zusätzlich beidseitig vom Tor eine zweite Bedinstelle durch Kettenzug. Im Abstand von ca. 3m zum Tor. Achtung, Deckenhöhe bis zu 7m. Kette muss über zusätzliche Tragkonstruktion / Traverse an der Wand befestigt werden. (Auskrugung Traverse bis zu 3m) Trasverse kann schräg nach oben an Hallenwand abgehängt werden. Daueroffenhaltung Feststellanlage mit bauaufsichtlicher Zulassung, ohne Notstromversorgung. inkl. zugelassenen Brandmeldern. Es sind beidseitig vom Tor jeweils 2 Brandmelder vorzusehen (Deckenhöhe oberhalb Tor bis zu 5m) Schließen im Gefahrenfall durch Gegengewichte. Einschl. Werkstatt- und Montageplanung sowie Inbetriebnahme durch autorisiertes Fachpersonal, sowie gleichzeitige Abnahme (gem. Richtlinien für Feststellanlagen des DIBt). Komplette interne Verkabelung ist einzukalkulieren! Bauseits wird die Spannungsversorgung zur Lage der Steuerung/Zentrale vorgestreckt. Antrieb und Tor als funktionsfähige Einheit einschl. Montage, Inbetriebnahme, Erstprüfung nach Erstellung der Toranlagen und Prüfbuch, Einweisung des			

Kurz- und Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: 116VN504 Husum, Juleka, Schaffung Flächen f. WAZg
 LV: 26E00037 Toranlagen

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Betriebspersonals. Alles erst ca. 6 Monate nach Fertigstellung der Montage der Tore.'				
		1,000	St	.....	.....
1.3.30.	STLB-Bau: 10/2025 031 Tor Schiebetor 1flg B 2500 mm H 4350 mm 1,8W/m2K Rahmen Stahl niro Flügel Stahl niro Tor, Schiebetor, einflügelig, Breite Nennmaß Wandöffnung '2500' mm, Höhe Nennmaß Wandöffnung '4350' mm, Einbau als Vorwandmontage, max. Abstand Außenseite zum Verankerungsuntergrund '10' mm, Abdichtung der äußeren Dichtebene mit Fensteranschlussfolie, diffusionsbremsend DIN 4108-3, überputzbar, 3-seitig, Abdichtung der inneren Dichtebene mit Dichtstoff (zulässige Gesamtverformung mind. 12,5 %), 3-seitig, Dämmebene (Funktionsebene) vollständig ausfüllen, mit Mineralwolle, technische/statische und bauphysikalische Anforderungen an die Gesamtkonstruktion: Windlast Klasse 3 (Prüfdruck 700 Pa) DIN EN 12424, mechanische Dauerhaftigkeit 200000 Zyklen, Wasserdichtheit Klasse 2 (Prüfdruck 50 Pa) DIN EN 12425, horizontale Nutzlast DIN EN 1991-1-1, 0,5 kN/m, max. Durchbiegung der freitragenden Rahmenteile 1/300 x L, Wärmeschutz DIN 4108, Wärmedurchgangskoeffizient DIN 4108-2, U-Wert 1,8 W/m2K, bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 Rw 28 dB, Rahmen aus nichtrostendem Stahl, einschl. Flügelrahmen innen und außen flächenbündig, Grundbeschichtung aus Alkydharz, Flügel einwandig, aus nichtrostendem Stahl, mit Anschlagfalz, Einbau in Blendrahmen, Befestigungsuntergrund Beton, Wandaufbau im Anschlussbereich einschalig, Beschläge verdeckt, 2-teilig, vorgerichtet für Obentürschließer, Buntbartschloss, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'Außentor, auf der Wandinnenseite montiert. Zarge mit Einlaufprofil und Einlaufzentrierung. Dämpfer ebenfalls aus Edelstahl. Hydraulischer Laufregler zur Einstellung der Schließgeschwindigkeit. Die Bodenführungsrolle muss verstellbar sein und verdeckt im Torflügel laufen.				

Kurz- und Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: 116VN504 Husum, Juleka, Schaffung Flächen f. WAZg
 LV: 26E00037 Toranlagen

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Gabelstaplerverkehr. ,				
		1,000	St	.....	.....
1.3.40.	STLB-Bau: 10/2025 031 Tor Schiebetor 1flg B 2500 mm H 4200 mm Rahmen Stahl niro Flügel Stahl niro Tor, Schiebetor, einflügelig, Breite Nennmaß Wandöffnung '2500' mm, Höhe Nennmaß Wandöffnung '4200' mm, Einbau als Vorwandmontage, max. Abstand Außenseite zum Verankerungsuntergrund '10' mm, Abdichtung der äußeren Dichtebene mit Dichtstoff (zulässige Gesamtverformung mind. 25 %, Dehnspannung max. 0,2 N/mm²), 3-seitig, Abdichtung der inneren Dichtebene mit Dichtstoff (zulässige Gesamtverformung mind. 12,5 %), 3-seitig, Rahmen aus nichtrostendem Stahl, einschl. Flügelrahmen innen und außen flächenbündig, Grundbeschichtung aus Alkydharz, Flügel einwandig, aus nichtrostendem Stahl, mit Anschlagfalz, Einbau in Blendrahmen, Befestigungsuntergrund Beton, Wandaufbau im Anschlussbereich einschalig, vorgerichtet für Obentürschließer, Einsteckschloss, vorgerichtet für Profilzylinder, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'Innentor', Zarge mit Einlaufprofil und Einlaufzentrierung. Dämpfer ebenfalls aus Edelstahl. Hydraulischer Laufregler zur Einstellung der Schließgeschwindigkeit. Die Bodenführungsrolle muss verstellbar sein und verdeckt im Torflügel laufen. Gabelstaplerverkehr. ,				
		1,000	St	.....	.....
1.3.50.	Torsteuerung Steuerung - als Komfortsteuerung - separat vom Antrieb montierbar - sep. Taster für zweite Öffnungsweite				

Kurz- und Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: 116VN504 Husum, Juleka, Schaffung Flächen f. WAZg
 LV: 26E00037 Toranlagen

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	- Steuerung und Torblattkomponenten in IP65 - Menüauslese ohne Abnahme Gehäusedeckel möglich - Motoreinstellarbeiten von Steuerung aus möglich - Service-Menü mit Wartungsanzeige - Sammel-Störmeldung zur Aufschaltung - Funktionssperre vorgerüstet für Profil Halbzylinder - mit Hauptschalter - für Wandmontage - 2 Potentialfreie Kontakte für weitere externe Meldungen, welche für Drittgewerke benötigt werden Taster - 2 Drucktaster zur getrennten Steuerung der beiden Laufrichtungen auf beiden Hallenwandseiten, als separater Aufputz-Taster (liefern und montieren) - sep. Halttaste - IP65 - ganz / teilweise Öffnung Tor möglich - Not Aus Taster - Je Tor ein zusätzlicher Handsender - zusätzlich beidseitig vom Tor eine zweite Bedinstelle durch Kettenzug. Im Abstand von ca. 3m zum Tor. Achtung, Deckenhöhe bis zu 7m. Kette muss über zusätzliche Tragkonstruktion / Traverse an der Wand befestigt werden. (Auskragung Traverse bis zu 3m) Trasverse kann schräg nach oben an Hallenwand abgehängt werden. Einschl. Werkstatt- und Montageplanung sowie Inbetriebnahme durch autorisiertes Fachpersonal, sowie gleichzeitige Abnahme (gem. Richtlinien für Feststallanlagen des DIBt). Komplette interne Verkabelung ist einzukalkulieren! Bauseits wird die Spannungsversorgung zur Lage der Steuerung/Zentrale vorgestreckt. Antrieb und Tor als funktionsfähige Einheit einschl. Montage, Inbetriebnahme, Erstprüfung nach Erstellung der Toranlagen und Prüfbuch, Einweisung des Betriebspersonals. Alles erst ca. 6 Monate nach Fertigstellung der Montage der Tore.'				
		2,000	St	.....	.....

Kurz- und Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: 116VN504 Husum, Juleka, Schaffung Flächen f. WAZg
LV: 26E00037 Toranlagen

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.3.60.	Zulage Sichtfenster Zulage für die Ausstattung des zuvor beschriebenen Schiebetores (innen, ohne Brandschutzanforderung) mit einem Sichtfenster. Größe ca. b x h 60 x 150cm				
		2,000	St	.....	.....
Summe 1.3.	Schiebetore				.....
Summe 1.	Industrietore				.....

Kurz- und Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: 116VN504 Husum, Juleka, Schaffung Flächen f. WAZg
 LV: 26E00037 Toranlagen

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.	Kleinbauteile			
2.1.	Rammschutz			
2.1.10.	Anfahrerschutz-Poller Poller aus Edelstahl, inkl. Flansch zur Dübelmontage auf dem Boden. Größe ca. 100cm hoch, Durchmesser 25cm. liefern und montieren.			
		12,000 St	.....	.....
Summe 2.1.	Rammschutz			.....
Summe 2.	Kleinbauteile			.....

Kurz- und Langtext-Leistungsverzeichnis
Zusammenstellung

Projekt: 116VN504 **Husum, Juleka, Schaffung Flächen f. WAZg**
LV: 26E00037 **Toranlagen**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Betrag in EUR
1.	Industrietore	
1.1.	Sektionaltore	.....
1.2.	Einbauteile in Tore	.....
1.3.	Schiebetore	.....
	Summe 1. Industrietore	.....

Kurz- und Langtext-Leistungsverzeichnis
Zusammenstellung

Projekt: 116VN504 **Husum, Juleka, Schaffung Flächen f. WAZg**
LV: 26E00037 **Toranlagen**

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung		Betrag in EUR
2.	Kleinbauteile	
2.1.	Rammschutz	.....
	Summe 2. Kleinbauteile	.....

Kurz- und Langtext-Leistungsverzeichnis
Zusammenstellung

Projekt: 116VN504 Husum, Juleka, Schaffung Flächen f. WAZg
LV: 26E00037 Toranlagen

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung		Betrag in EUR
LV	26E00037	
1.	Industrietore	.....
2.	Kleinbauteile	.....
Summe LV 26E00037 Toranlagen		.....
Zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer aus		 EUR
in Höhe von 19,00 %		 EUR
		 EUR